

PRESSEMITTEILUNG

ILE Klosterwinkel



Förderinstrument „Regionalbudget“ der ILE Klosterwinkel startet ins achte Jahr

Frischen Schwung in die Vereinsarbeit bringen, eine neue Idee in der Seniorenarbeit realisieren, ein eigenes Umweltprojekt vor Ort umsetzen – Menschen, die etwas voranbringen wollen und Ideen gibt es viele in der Region. Meistens endet die Planung bei der Frage des Geldes. Um innerhalb der Mitgliedsgemeinden der ILE Klosterwinkel entsprechende Ideen auch finanziell umsetzen zu können, sollen für das Jahr 2027 wieder Finanzmittel aus dem Förderinstrument „Regionalbudget“ beantragt werden. Ab sofort kann mit der Beantragung zur Förderung von Kleinprojekten begonnen werden.

Bereits zum achten Mal bewirbt sich die ILE Klosterwinkel beim Amt für Ländliche Entwicklung erfolgreich um die Teilnahme am Förderinstrument „Regionalbudget“. Bei einer Zusage kann sie im kommenden Jahr bis zu 75.000 € an Dritte weitergeben, um Initiativen zur Förderung der ländlichen Entwicklung vor Ort anzustoßen.

„Das Regionalbudget hat sich seit seinem Start im Jahr 2020 zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt“, so der Aldersbacher Bürgermeister und Vorsitzende der ILE Klosterwinkel, Harald Mayrhofer. „In den letzten sieben Jahren wurden in den zehn ILE-Kommunen weit mehr als 100 Projekte gefördert und knapp 600.000 Euro an Fördermitteln für das ehrenamtliche Engagement verteilt“.

Die Rahmenbedingungen der Förderung sind breit definiert und umfassen im weitesten Sinne die Entwicklung des ländlichen Raumes. Das Themenspektrum der bisher realisierten Projekte reichte beispielsweise von der Jugendarbeit über die Regionalgeschichte, Digitalentwicklung, Sportförderung oder Umwelterziehung bis hin zu Inklusionsprojekten und Sanierungsmaßnahmen. Zu beachten ist dabei, dass die Gesamtausgaben dieser Projekte 20.000 € nicht übersteigen und bis September 2027 vollständig umgesetzt werden.

Wer kann sich für die Förderung bewerben? Antragsteller können neben Vereinen, Stiftungen und sonstigen Gruppierungen alle am Gemeinwohl interessierte und engagierte Einzelpersonen sein. Abgabeschluss für die Förderanträge ist Donnerstag, der 14. Januar 2027. Weitere Informationen sowie die notwendigen Antragsformulare sind auf der Homepage der ILE Klosterwinkel (www.klosterwinkel.de) oder bei ILE-Projektmanager Stephan Romer (romer@aldersbach.de) in der Geschäftsstelle im Rathaus Aldersbach erhältlich.

Bilder: ILE Klosterwinkel

Bildtext: Initiativen, die das Leben auf dem Land abwechslungsreich machen, werden von der ILE Klosterwinkel gefördert.